

AG LiVolParTie im Bezirkstag Oberbayern

Bezirk Oberbayern
Bezirkstagspräsident
Thomas Schwarzenberger
Prinzregentenstr. 14
80535 München

Neuried, 5.6.2024

Antrag 9

Sehr geehrter Herr Präsident,

In den Kliniken des Bezirks Oberbayern bekommen die Beschäftigten – im Gegensatz zu den Mitarbeiter_innen der Bezirksverwaltung – keine „München Zulage“. Die LHSt München hat für ihre Kliniken einen Beschluss gefasst, dass den Mitarbeiter_innen der städtischen Kliniken der o.g. Zuschuss gewährt wird und die Stadt die Refinanzierung sichert. Deshalb beantragen wir:

*Die Vertreter_innen des Bezirkstags von Oberbayern in den kbo-Verwaltungsgremien setzen sich dort aktiv dafür ein, dass die kbo-Mitarbeiter_innen eine tariflich abgesicherte **München-Zulage** (entsprechend der Zulage für die Bezirksmitarbeiter_innen) bekommen.*

Begründung:

I. Klatschen für die hervorragenden Leistungen bringt nicht mehr Geld in die Taschen der Mitarbeiter_innen. Aufwertung geschieht v.a. durch eine finanzielle Verbesserung der Beschäftigten, v.a. im teuren München und Oberbayern.

II. Gleichbehandlung der kbo-Beschäftigten mit den Mitarbeiter_innen des Bezirks. Die Arbeit der Beschäftigten in den kbo-Kliniken darf nicht

DIE LINKE.

Die PARTEI
Bezirksverband Oberbayern



Volt

AG IM BEZIRKSTAG

Fraktionssprecher
Prof. Dr. Klaus Weber
Zugspitzstr. 80
82061 Neuried
dr.k.weber@t-online.de
089/54404163

minder bewertet werden wie die ebenso verantwortliche Tätigkeit in der
Eingliederungshilfe etc.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Klaus Weber
gez. Dr. Susanne Wittmann
gez. Oliver Skerlec
gez. Jochen Nibbe